

- Kühler in Wesel ferner:
Gillen, kurzgefaßte Geschichte d. 8. Westfälischen Infanterie-Regiments Nr. 57. 8. * —. 75
- H. Kühn in Berlin.
Schneider, R., die Einmachekunst der verschiedenen Conserven u. Früchte. 8. * —. 75
- Mauke Söhne in Hamburg.
 † **Schröder, H.**, u. **A. H. Kellinghusen**, Lexikon der hamburgischen Schriftsteller bis zur Gegenwart. 29. Hft. 8. * 1. 50
- Mittler & Sohn in Berlin.
Elze, Th., die Münzen Bernhards Grafen v. Anhalt, Herzogs v. Sachsen. 2. Hft. Die Bracteaten Bernhards als Herzog v. Sachsen. 1180—1212. 4. * 6. —
- Wohr in Freiburg i/B.
Gaupp, L., die Civilprozeßordnung f. das Deutsche Reich, nebst den auf den Civilprozeß bezügl. Bestimmgn. d. Gerichtsverfassungsgesetzes u. den Einführungsgesetzen. 3. Bd. 4. (Schluß-)Vfg. 8. * 5. —
- Orell, Füssli & Co., Verlag in Zürich.
Beust, F., das Relief in der Schule. 8. * —. 40
 † **Handels-Adressbuch** d. Kantons Zürich f. 1881/82. 8. Cart. * 8. —
- Wanderbilder**, europäische. Nr. 22. 8. * —. 50
 Inhalt: Bad Kreuth v. May.
- Vardini in Czernowitz.
Pumnul's, A., Grammatik der rumänischen Sprache f. Mittelschulen. Neu bearb. v. D. Hoşescu. 8. 2. —
- Prenß in Augsburg.
Thiersch, G. W. J., Lavater. Ein Vortrag. 8. * —. 60
- Reichardt in Halle.
Wiesner, G., die Stadt Halle u. der Saalkreis. Chronik u. Heimatskunde f. Schule u. Haus. 8. * 2. —; geb. * 2. 50
- Reiff's Verlagsbuchh. in Karlsruhe.
Warnemund, P., die badische Generalsynode v. 1881. 8. * —. 50
- Schäfer in Leipzig.
Gouffé, J., die feine Küche. Vollständiges Lehr- u. Handbuch der Kochkunst, Küchenbäckerei u. Einmachekunst. 2. Aufl. 1. Bd. 8. * 10. —
- Weißel, C. G.**, Unterrichtshefte f. den gesammten Maschinenbau. 2. Aufl. 47. u. 48. Hft. 8. à * —. 50
- Schmid'sche Verlagsbuchh. in Augsburg.
Ganghofer, A., das forstliche Versuchswesen. 1. Bd. 3. Hft. 8. * 4. —
Pfeifer, F. X., harmonische Beziehungen zwischen Scholastik u. moderner Naturwissenschaft, m. specieller Rücksicht auf Albertus Magnus, St. Thomas v. Aquin etc. 8. * 1. 20
- V. Schmitz in Cöln.
Archiv f. das Civil- u. Criminalrecht der königl. preuß. Rheinprovinzen. 72. Bd. od. Neue Folge 65. Bd. 1. Hft. 8. pro cpl. * 7. —
- Schulze in Cöthen.
Flügel, O., die spekulative Theologie der Gegenwart kritisch beleuchtet. 8. * 6. —
 Schwann'sche Verlagsb. in Düsseldorf.
- Rudorff, O.**, Gesetze betr. das Notariat in der Rheinprovinz m. Anmerkungen. 12. * 3. 50
- Spaarmann in Oberhausen.
Erzählungen f. Jung u. Alt. Nr. 148—159. 8. à —. 25
 Inhalt: 148. Felicitas, die Fischerin. Von F. Ritter. — 149. Wapiti der Indianertrabe. Von A. Horn. — 150. Auf der Bahn d. Verbrechens. Von G. Krause. — 151. Red Devil. Von E. Cassau. — 152. Im Schneesturme der Felsengebirge Nordamerikas. Von Ch. Shipman. — 153. Unter den Osage-Indianern. Von E. Krause. — 154. Rothhaut u. Bläugesicht. Von F. Hoffmann. — 155. Owama, der Häuptling der Sioux. Von F. Lange. — 156. Die falschen u. die wahren Rothhäute. Von E. Krause. — 157. Abenteuer in Californien. Von R. Cassau. — 158. Im fernen Westen. Von R. Cassau. — 159. Vi-te-pi, der Chinesentrabe. Von E. Krause.
- Rantegazza, P.**, Physiologie d. Gemüthes. 7. u. 8. (Schluß-)Vfg. 8. à * —. 50
- Spamer in Leipzig.
Erfindungen, die, der neuesten Zeit. 20 Jahre industrieller Fortschritte im Zeitalter der Weltausstellgn. Hrsg. v. G. van Muyden u. H. Frauberger. 1. Vfg. 8. * —. 50
- Springer in Berlin.
Schmidt, O., neuere Bauformen d. Ziegel-, Quader- u. Holzbaues. 2. Lfg. Die Verwendg. der neueren Formsteine zu Gesimsen, Fenster- u. Thürumrahmgn. unter Berücksicht. ausgewählter Terracotten. Fol. In Mappe * 6. —
- J. F. Steinkopf in Stuttgart.
Kübel, R., Bibelfunde. Erklärung der wichtigsten Abschnitte der h. Schrift u. Einleitg. in die bibl. Bücher. 2. Thl. Das Neue Testament. 3. Aufl. 8. * 4. 40
- Stein, A. H.**, u. **F. v. Kübel**, Handbuch d. württemb. Erbrechtes. 5. Aufl., neu bearb. v. E. Höhl. 8. * 6. —
- Strauß' Verlag in Bonn.
Strauß, D. F., der alte u. der neue Glaube. Ein Bekenntniß. 11. Aufl. 2. Vfg. 8. * 1. —
- Woerl's Sep.-Cto. in Würzburg.
Scholle, G., Nach Nordamerika u. Canada. Schilderungen v. Land u. Leuten. 12. * 7. —; geb. * 8. —
- Woh in Bern.
Bundesgesetze üb. das Obligationenrecht [vom 14. Brachmonat 1881] u. die persönliche Handlungsfähigkeit [vom 22. Brachmonat 1881]. 8. * 2. 40
- Planta, P. C. v.**, die currätischen Herrschaften in der Feudalzeit. 2. Lfg. 8. * 2. —

Nichtamtlicher Theil.

Vorschläge, Kalender und Adreßbücher einheitlich zu gestalten.

Von Jahr zu Jahr mehrt sich die Kalenderliteratur. Das Bestreben, Bildungsmittel gegen mäßigen Preis ins Volk zu bringen, erhielt durch die Aufhebung des Kalenderstempels einen Impuls nach dieser Richtung, und der Kalender gilt in neuester Zeit als die verbreitetste und billigste Volksschrift. Die Verleger wetteifern in der Fülle des Gebotenen, und man wundert sich oftmals selbst, wie es möglich, 10 und mehr Druckbogen mit Holzschnitt-Illustrationen und Veldruckbild für 50 Pf. Ladenpreis zu erhalten. Man fragt sich, was der Verleger daran wohl erübrigen möge, da er doch große Partien mit 40% und oft noch mehr verkauft. Es muß jedoch jedenfalls ein Gewinn bleiben, denn sonst würden nicht fortwährend neue Kalender zu den alten hinzutreten. Neben der großen Anzahl Volkskalender, welche ihren Absatzmarkt in ganz Deutschland suchen, existirt eine noch größere Anzahl Kalender, welche sich auf ein bestimmtes Land, Fürstenthum, Provinz, Kreis, Landdrostei beschränken. Ich möchte aus der Verringerung ihrer Anzahl gegen früher annehmen, daß deren Absatz durch die Verbreitung und Vermehrung der Volkskalender in neuerer Zeit her-

untergegangen. Zu verwundern ist das nicht, denn die letzteren können vermöge ihres größeren Absatzfeldes und dieserhalb Absatzes auch mehr bieten, und es wird für jene bald zur Lebensfrage, wie die Liebe des Publicums zu erhalten resp. zu erwerben sei. — Seit Jahren habe ich mich mit der Kalenderliteratur beschäftigt, ich habe besonders deren Mängeln nachzuforschen gesucht und habe solche gefunden. Nachstehend will ich nun versuchen, jene Mängel zu beleuchten, und daraus werden sich theils von selbst Vorschläge zur Besserung ergeben, anderentheils will ich den betreffenden Verlegern Vorschläge zur einheitlichen Gestaltung der Kalender unterbreiten, womit ich hoffe, zu größeren Erfolgen, besonders aber zu längerer Lebensdauer der Kreis-Kalender beizutragen.

Ich unterscheide „Volkskalender“, welche Verbreitung in ganz Deutschland und darüber hinaus beanspruchen, „Kreis-Kalender“, welche sich auf gewisse Landestheile beschränken, „Fachkalender“, welche für einzelne Stände und Branchen bestimmt sind; dann ferner die „Hof- und Staatskalender“ und die Adreßbücher von Ländern, Provinzen und Städten, welche in vielen Fällen zugleich ein Kalendarium führen.